SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UNG DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator : **Athena Pro Balance**

Produkt-Code(s) : Nicht zugewiesen.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird : Hydroponische Pflanzennährstoffe/Düngemittel, pH-Wert-Einsteller

Nutzungsbeschränkungen: Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Athena Ag, Inc.
1300 Marsh Landing Parkway #106
Jacksonville Beach, FL 32250, USA

Telefon : (844) 333 1818

1.4 Notrufnummer : INFOTRAC: + 001 (352) 323-3500 (International)

1.5 National Contact : compliance@athenaag.com

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Weißes Pulver. Geruchlos.

Weitere Informationen sind Abschnitt 11 des SDB zu entnehmen.

Dieses Produkt ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als gefährlich eingestuft.

Gefahrenklassifizierung:
Augenreizung - Kategorie 2
Hautreizung - Kategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition - Kategorie 3 (Atemwege)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
Kaliumkarbonat

Signalwort:
Warnung

Gefahrenhinweise:
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H335 - Kein Wasser in die Behälter eindringen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

Sicherheitshinweise:
P280 - Schutzhandschuhe/-kleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
P271 - Nur draußen oder an einem gut belüfteten Ort verwenden.
P305+P351+338 - WENN IN DEN AUGEN: Vorsichtig während mehrerer Minuten mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, wenn dies leicht möglich ist. Weiterspülen.
P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
P510 - Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise:
Nicht zutreffend.

2.3 Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Klassifizierung führen:
Direkte Berührung mit der Haut kann eine leichte oder milde vorübergehende Reizung verursachen. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

PBT-Beurteilung:
Dieses Gemisch enthält keine über die meldepflichtigen Werte hinausgehenden Stoffe, die als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) angesehen werden.

Endokrin wirksame Eigenschaften Keine bekannt.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Gemisch.

Chemische	CAS Nr.	EG Nr.	REACH-Registrierungsnummer	% Massenprozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	SCL, M-Faktor, ATE
Kaliumkarbonat	584-08-7	209-529-3	Vorhanden	**98.5 - 100.0**	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H335	Nicht zutreffend.

Zum Volltext der nicht in diesem Abschnitt oder in Schnitt 2 genannten H-Sätze siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verschlucken : Den Mund gründlich ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Wenn spontanes Erbrechen auftritt, halten Sie den Kopf des Opfers gesenkt (nach vorne), um das Risiko einer Aspiration zu verringern. Sofort Arzt hinzuziehen.

Einatmen : Schädliche Auswirkungen sind bei normalem Gebrauch nicht zu erwarten. Bei Atmungsstillstand künstliche Beatmung vornehmen. Bei Atemschwierigkeiten Sauerstoff nur durch qualifiziertes medizinisches Personal verabreichen.

Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Bei Auftreten von Hautreizung oder -ausschlag, ärztliche(n) Behandlung/Rat aufsuchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

Augenkontakt : WENN IN DEN AUGEN: Vorsichtig während mehrerer Minuten mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, wenn dies leicht möglich ist. Weiterspülen.Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.1.2 Selbstschutz des Ersthelfers

: Keine bekannt oder vom Hersteller berichtet.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

: Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizung. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

: Allgemeine unterstützende Maßnahmen ergreifen und symptomatisch behandeln.Symptome können verzögert auftreten.

ABSCHNITT 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

: Sprühwasser, Nebel (Überschwemmungsmengen).

Ungeeignete Löschmittel

: Verwenden Sie keinen festen Wasserstrahl, da er das Feuer zerstreuen und ausbreiten kann.
Verwenden Sie kein Kohlendioxid oder andere erstickende Mittel, da diese möglicherweise unwirksam sind.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

: Nicht als entzündlich angesehen. Beim Brennen können sich giftige Rauchschwaden, Gase oder Dämpfe bilden. Kann sich unter Bildung giftiger/korrosiver Gase zersetzen, wenn es großer Hitze ausgesetzt wird. Geschlossene Behälter können unter übermäßiger Hitze- oder Brandeinwirkung durch überhöhten Innendruck platzen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Feuerwehr

: Feuerwehrleute müssen Standardschutzausrüstung einschließlich flammhemmende Mäntel, Helme mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und in geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Feuerwehrleute müssen angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Vollgesichtsmaske im Überdruckbetrieb tragen.

Besondere Brandbekämpfungsmaßnahme

: Behälter aus Feuerbereich entfernen, wenn dies sicher durchgeführt werden kann. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Kanal für Wasserkontrolle.

ABSCHNITT 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

: Zugang zu dem Bereich bis zum Abschluss der Aufräumarbeiten beschränken. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig. Alle Personen, die mit den Reinigungsarbeiten befasst sind, sollten die entsprechende Schutzausrüstung einschließlich umluftunabhängiger Atemschutzgeräte tragen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

: Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Produkt nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gewässer und Boden gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

: Den Bereich belüften. Alle Zündquellen entfernen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Berühren Sie verschüttetes Material nicht und gehen Sie nicht hindurch. Material kann glitschige Bedingungen schaffen. Verschüttete Flüssigkeit eindämmen und mit einem nicht brennbaren, flüssigkeitsbindenden Material (z. B. Sand) aufnehmen. In saubere, trockene und beschriftete Behälter geben.Reinigen Sie die Oberfläche gründlich, um Restverschmutzungen zu entfernen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Zur Entsorgung von kontaminiertem Material siehe Abschnitt 13. Setzen Sie sich mit den zuständigen örtlichen Behörden in Verbindung.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

: Bitte beachten Sie die Anweisungen zur Brandbekämpfung in Abschnitt 5. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Zur Entsorgung des Materials siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten. Geeignete Schutzausrüstung tragen. Material kann glitschige Bedingungen schaffen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Während dem Einsatz dieses Produkts weder essen, trinken noch rauchen. Nicht einnehmen. Nach der Handhabung gründlich waschen. Von inkompatiblen Stoffen fernhalten. Von extremer Hitze und offenem Feuer fernhalten. Leere Behälter enthalten Rückstände und können gefährlich sein.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

: An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe unverträglicher Materialien aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern. Der Lagerungsbereich sollte eindeutig gekennzeichnet, frei von Hindernissen und nur für geschultes und autorisiertes Personal zugänglich sein. Rauchen verboten. Regelmäßig auf Beschädigung oder Leckagen überprüfen. Geeignete Feuerlöscher und Mittel zur Beseitigung von Verschüttungen sind im oder in der Nähe des Lagerbereichs bereitzuhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

: Hydroponische Pflanzennährstoffe/Düngemittel, pH-Wert-Einsteller

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UNG ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte:

Chemische Bezeichnung:	Expositionsgrenzwerte	Typ	Anmerkung
Kaliumkarbonat	n. verf.	Deutschland (MAK)	n. verf.
	n. verf.	Portugal (MAK)	n. verf.
	n. verf.	Spanien (MAK)	n. verf.
	n. verf.	Großbritannien (Großbritannien (WELs))	n. verf.

Biologischer Grenzwert:

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

Chemische Bezeichnung	Biologischer Grenzwert	Typ

Chemical Name	Biological Exposure Indices	Type
Kaliumkarbonat		
	n. verf.	Großbritannien. EH40 Biological Monitoring Guidance Values (BMGVs)
	n. verf.	Spanien. Biologische Grenzwerte (VLBs); Arbeitsplatzgrenzwerte für chemische Arbeitsstoffe; Tabelle 4
	n. verf.	Portugal
	n. verf.	Deutschland. TRGS 903, Liste der BAT-Werte (Biologische Grenzwerte)

Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (DNEL)
Nicht verfügbar.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)
Nicht verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Belüftung und technische Maßnahmen

: Für angemessene Lüftung sorgen.Falls das Produkt unter Entstehung von Staub oder Rauch verarbeitet wird, ist für eine mechanische Belüftung zur Kontrolle der Luftbelastungswerte zu sorgen.

Atemschutz : Bei normaler Handhabung nicht erforderlich.Wenn das Produkt in einer Weise verarbeitet wird, die Stäube oder Dämpfe erzeugt, ist eine Luftüberwachung durchzuführen, um die Notwendigkeit eines Atemschutzes zu beurteilen. Beratung sollte bei Atemschutz-Spezialisten eingeholt werden.

Hautschutz : Bei normaler Handhabung nicht erforderlich. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen. Die Lieferanten von Handschuhen sollten um Rat gefragt werden.

Augen-/Gesichtsschutz : Bei normaler Handhabung nicht erforderlich. Falls das Produkt unter Entstehung von Staub oder Rauch verarbeitet wird, ist Folgendes nach Bedarf zu tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz; Korbbrille

Sonstige Schutzausrüstu : Eine Augenwaschstation und Sicherheitsdusche sollten im unmittelbaren Arbeitsbereich bereitgestellt werden. Je nach Arbeitsplatznormen kann weitere Ausrüstung erforderlich sein.

Allgemein übliche Hygienemaßnahmen

: Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Während dem Einsatz dieses Produkts weder essen, trinken noch rauchen. Nach Beendigung der Arbeit Hände vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Benutzen der Toilette waschen. Verschmutzte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen gründlich waschen.

8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Feststoff (Pulver)

Farbe : Weiss

Geruch : Geruchlos.

Geruchsschwelle : Nicht verfügbar.

pH-Wert : 13-14

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

Flammpunkt : Nicht verfügbar.

Flammpunktmethode : Nicht verfügbar.

Untere Flammgrenze (in Vol%)
: Nicht verfügbar.

Obere Flammgrenze (in Vol%)
: Nicht verfügbar.

Selbstentzündungstemperatur
: Nicht verfügbar.

Zersetzungstemperatur : 100 - 200°C (212 - 392°F)

Oxidierende Eigenschaften
: Kein(e,er).

Explosive Eigenschaften : Nicht explosiv

Siedebeginn und Siedebereich
: Nicht zutreffend.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt
: 891°C (1636°F)

Relative Dichte : 2.428 @ 19°C

Wasserlöslichkeit : Vollständig löslich

Andere Löslichkeit(en) : Nicht verfügbar.

Dampfdruck : Nicht verfügbar.

Dampfdichte : Nicht verfügbar.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser
: Nicht verfügbar.

Viskosität : Nicht verfügbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit (BuAe - Butylacetat)
: Nicht verfügbar.

Partikeleigenschaften : nicht verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Verflüchtigung (in Gewicht %)
: Nicht verfügbar.

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
: Nicht verfügbar.

Sonstige physikalisch / chemische Kommentare
: Keine weiteren Angaben.

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UNG REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität : Normalerweise nicht reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
: Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
: Kontakt mit Augen und inkompatiblen Materialien vermeiden. Von extremer Hitze und offenem Feuer fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materia : Säuren; Basen; Reduktionsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
: Stickoxide (NOx); Kalziumoxide; Ammoniak.

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität : Dieses Produkt ist nach den Klassifizierungskriterien der Europäischen Union nicht als akut giftige Chemikalie eingestuft.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

: Verursacht Hautreizung.

Schwere Augenschädigung/-reizung

: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

: Dieses Produkt ist nach den Klassifizierungskriterien der Europäischen Union nicht als allergischer Hautsensibilisator eingestuft.
Dieses Produkt ist nach den Klassifizierungskriterien der Europäischen Union nicht als allergischer Sensibilisator der Atemwege eingestuft.

Keimzell-Mutagenität

: Nach den Einstufungskriterien der Europäischen Union gilt das Produkt nicht als Keimzellenmutagen.

Karzinogenität : Nach den Einstufungskriterien der Europäischen Union gilt das Produkt nicht als krebserregend.

Reproduktionstoxizität

: Nach den Klassifizierungskriterien der Europäischen Union ist dieses Produkt nicht als toxisch für die Fortpflanzung eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

: Kann Atemreizung verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

: Dieses Produkt ist nach den Klassifizierungskriterien der Europäischen Union ist nicht zu erwarten, dass dieses Produkt durch wiederholte Exposition eine Zielorgantoxizität verursacht.

Aspirationsgefahr : Dieses Produkt ist nach den Klassifizierungskriterien der Europäischen Union nicht als Aspirationsgefahr für Menschen eingestuft.

Expositionswege : Hautkontakt; Augenkontakt

Auswirkungen bei akuter Exposition

: Hautkontakt: Verursacht Hautreizung.
Augenkontakt: Verursacht schwere Augenreizung.
Einatmen: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht als Eintrittsweg zu erwarten.
Verschlucken: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht als Eintrittsweg zu erwarten.

Mögliche chronische Gesundheitsrisiken

: Keine bekannt oder vom Hersteller berichtet.

11.1.1 Acute Toxicity

Toxikologische Datos : Es sind keine Daten für das Produkt selbst, sondern nur für die Inhaltsstoffe vorhanden. Zur akuten Giftigkeit einzelner Inhaltsstoffe siehe weiter unten.

	LC50 (4Std.)	LD50	
Chemische Bezeichnung	Inhalativ, ratte	(Oral, ratte)	(Kaninchen, dermal)
Kaliumkarbonat	>4.96 mg/L (4.5Stunden) (Keine Mortalität)	1870 mg/kg	>2000 mg/kg (Keine Mortalität)

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

: Keine vom Hersteller angegeben.

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Ökotoxizität : Keine Schädigung von Wasserorganismen zu erwarten. Das Produkt darf nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen oder an Stellen gelagert werden, an denen es das Grundwasser oder Oberflächengewässer gefährden kann. Die Ökotoxizitätsdaten des Stoffes sind den folgenden Tabellen zu entnehmen.

Ökotoxizität daten:

Inhaltsstoffe	CAS Nr	Toxizität gegenüber		
		LC50 / 96Std	NOEC / 21	M-Faktor
Kaliumkarbonat	584-08-7	68 mg/L (Forelle)	n. verf.	Kein(e,er).

Inhaltsstoffe	CAS Nr	Daphnientoxizität		
		EC50 / 48Std	NOEC / 21 tage	M-Faktor
Kaliumkarbonat	584-08-7	430 mg/L Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	n. verf.	Kein(e,er).

Inhaltsstoffe	CAS Nr	Toxizität gegenüber Algen		
		EC50 / 96Std oder 72Std	NOEC / 96Std oder 72Std	M-Faktor
Kaliumkarbonat	584-08-7	n. verf.	n. verf.	n. verf.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

: Keine Bioakkumulation zu erwarten.
Angaben zu den Inhaltsstoffen sind den folgenden Daten zu entnehmen.

Inhaltsstoffe	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Kaliumkarbonat (CAS 584-08-7)	n.z.	n. verf.

12.4 Mobilität im Boden : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

: Diese Zubereitung enthält keine Stoffe in meldepflichtigen Mengen, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch (PBT) gelten.

12.6 Weitere umweltschädliche Auswirkungen

: Von diesem Bestandteil sind keine anderen schädlichen Umwelteinflüsse (z. B. Zerstörung der Ozonschicht, fotochemisches Ozonbildungspotenzial, Störungen des Hormonsystems, globales Erwärmungspotenzial) zu erwarten.

12.7 Andere für die Umwelt schädliche Wirkungen

: Von diesem Bestandteil sind keine anderen schädlichen Umwelteinflüsse (z. B. Zerstörung der Ozonschicht, fotochemisches Ozonbildungspotenzial, Störungen des Hormonsystems, globales Erwärmungspotenzial) zu erwarten.

12.8 Zusätzliche Angaben : Keine bekannt oder vom Hersteller berichtet.

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR EUTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Vorgehensweise für die Entsorgung

: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Da entleerte Behälter Reste des Produktes enthalten können, sind die Warnhinweise auf dem Etikett auch bei leeren Behältern zu befolgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Entsorgungsmethoden : Entsorgen Sie sie in Übereinstimmung mit allen geltenden Vorschriften.

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Rechtsvorsc-hriften	**14.1 UN-Nummer**	**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**	**14.3 Transportgefahrenklassen**	**14.4 Verpackungsgruppe**	*Gerahrzettel*
ICAO/IATA	Kein(e,er).	Nicht geregelt.	nicht reguliert	kein(e,er)	
ICAO/IATA Zusätzliche Informationen	Kein(e,er).				
IMDG	Kein(e,er).	Nicht geregelt.	nicht reguliert	kein(e,er)	
IMDG Zusätzliche Informationen	Kein(e,er).				
ADR/RID	Kein(e,er).	nicht reguliert	nicht reguliert	kein(e,er)	
ADR/RID Klassifizierungscode					
ADR / RID Gefahren-Identifikationsnummer					
ADR/RID Zusätzliche Informationen	Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften für Straßen- und Eisenbahntransport.				

14.5 Umweltgefahren

: Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine umweltgefährdende Substanz gemäß dem IMDG-Code. Siehe ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE, Abschnitt 12.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

: Entsprechende Sicherheitsratschläge müssen der Verpackung beigegeben werden.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

: Keine Informationen verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

: Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung von gefährlichen Stoffen und Gemischen.

Zulassungen:
Verordnung (EG) 1907/2006, REACH Anhang XIV Zulassungspflichtige Stoffe, in der geänderten Fassung Nicht zutreffend.

Verordnung (EG) 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe mit Beschränkung des Inverkehrbringens und der Verwendung, in der geänderten Fassung Nicht zutreffend.

Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III) über die Kontrolle der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen: Nicht zutreffend.

Richtlinie 98/24/EG über den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit: Nicht zutreffend.

Richtlinie 94/33/EG über den Schutz von Jugendlichen am Arbeitsplatz: Nicht zutreffend.

Deutsche Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - AWSV
Wassergefährdungsklasse (Deutschland) 1 - selbst klassifiziert)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

: Vom Hersteller dieses Produkts wurde keine Analyse der chemischen Sicherheit durchgeführt.

AVSNITT 16: ANNAN INFORMATION

Bildtext :
AICS: Australian Inventory of Chemical Substances
CAS: Chemical Abstract Services
EC50: Wirksame Konzentration 50%
ENCS: Existing and New Chemical Substances
IECSC: Inventory of Existing Chemical Substances
Inh: Einatmung
IOC: Inventory of Chemicals
LC: Tödliche Konzentration
LD: Tödliche Dosis
N/Ap: Nicht zutreffend
N.verf: Nicht verfügbar
NOEC: Keine beobachtbare Konzentrationswirkung
PEL: zulässiger Expositionsgrenzwert
PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
STEL: Kurzzeitgrenzwert
TLV: Schwellengrenzwerte
TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration

Informationsquellen :
1. ACGIH, Schwellengrenzwerte für chemische Stoffe und physikalische Einwirkungen & biologische Expositionsindizes
2. ECHA - Europäische Chemikalienagentur
3. Kanadisches Zentrum für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, CCInfoWeb-Datenbanken
4. Sicherheitsdatenblätter der Hersteller.
5. US EPA Titel III Liste der Verzeichnisse

Erstellungsdatum (tt/mm/jjjj)

: 29/03/2024

SICHERHEITSDATENBLATT

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den EG-Richtlinien Nr. 1907/2006; mit Nachträgen.

Regulation and Procedure :

Augenreizung; Fachmännische Beurteilung
Hautreizung; Fachmännische Beurteilung
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition; Fachmännische Beurteilung

H-Sätze (Zum Volltext)
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H335 - Kein Wasser in die Behälter eindringen lassen.

Weitere besondere Hinweise zur Handhabung

: Angemessene Informationen, Anweisungen und Übungen für die Verwender sorgen.

Hergestellt für: Athena Ag, Inc. 1300 Marsh Landing Parkway #106 Jacksonville, Beach, FL 32250, USA Telephone: 1 (844) 333-1818	ATHENA®
Hergestellt von: ICC The Compliance Center Inc. http://www.thecompliancecenter.com	icc ComplianceCenter

Haftungsausschluss

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von ICC The Compliance Center Inc. unter Verwendung von Informationen erstellt, die von Athena Aq, Inc. und dem CCOHS Web Information Service bereitgestellt wurden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sollen Sie bei der Verwendung dieses Produkts unterstützen und beraten. ICC The Compliance Center Inc. und Athena Aq, Inc. lehnen ausdrücklich alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien ab und übernehmen keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Daten. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nicht für die Verwendung mit einem anderen Produkt oder in einem anderen Verfahren.

Dieses Sicherheitsdatenblatt darf ohne das ausdrückliche Wissen und die Genehmigung von ICC The Compliance Center Inc. und Athena Aq, Inc. in keiner Weise verändert werden.

DOKUMENTENENDE